

TITEL: "KI@MINT: Förderung von KI-Kompetenzen an Hochschulen - Maßnahmen und Perspektiven"

VORTRAGENDE: Marlen Dubrau, akademische Mitarbeiter am IKMZ der BTU Cottbus-Senftenberg, Projektmitarbeiterin KI@MINT

ABSTRACT:

In den kommenden Jahren wird künstliche Intelligenz (KI) zu einem immer bedeutenderen und lebensverändernden Thema. Um diesen Entwicklungen erfolgreich zu begegnen, stehen Hochschulen vor der Herausforderung, die verschiedenen Akteure ihrer Einrichtungen mit dem notwendigen Wissen und den erforderlichen Fähigkeiten auszustatten. Insbesondere Studierende benötigen zeitgemäße und innovative Bildungsangebote, um sich in einer zukünftigen, von KI geprägten (Arbeits-)Welt erfolgreich zu bewegen.

Vor diesem Hintergrund wurden im Rahmen des Projekts KI@MINT an der BTU Cottbus-Senftenberg gezielte Maßnahmen ergriffen, um die Entwicklung von KI-Kompetenzen auf verschiedenen Ebenen zu fördern. Basierend auf einer internen Hochschulumfrage konnten spezifische Bedarfe identifiziert werden, woraufhin angepasste Informations- und Austauschformate ins Leben gerufen wurden, die vor allem die Lehrenden an der Hochschule adressierten. Inhaltlich wurden dabei insbesondere die rasanten Entwicklungen und damit einhergehenden Herausforderungen auf dem Feld der generativen KI aufgegriffen.

Der vorliegende Beitrag gewährt Einblicke in die durchgeführten Maßnahmen an der BTU Cottbus-Senftenberg, schildert Erfahrungen und erörtert potenzielle weitere Handlungsfelder, die die KI-Kompetenzentwicklung an der Hochschule positiv beeinflussen können.